

MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ

Pressemitteilung

Vom Hörsaal bis zum Wissenschaftsmarkt: Wie wünschen sich Mainzer Bürger den Dialog mit der Wissenschaft?

Befragung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Rahmen des Wissenschaftsmarkts der Mainzer Wissenschaftsallianz

(Mainz, 26. August 2009, gie) Die Landeshauptstadt Mainz bewirbt sich um den Titel „Stadt der Wissenschaft 2011“. Der bundesweite Wettbewerb des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft will dazu beitragen, dass die Städte sich ihres wissenschaftlichen Potenzials für die regionale Entwicklung bewusst werden. Es geht darum, alle Kräfte – Stadt, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Bildung und Öffentlichkeit – für die Stärkung von Stadt und Region als Wissenschaftsstandort zu mobilisieren. Ziel dabei ist u.a. auch, Wissenschaft interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zugänglich zu machen. In diesem Zusammenhang sind Wünsche und Ideen der Bürgerinnen und Bürger wichtig. Mit welchen Erwartungen besuchen sie wissenschaftsorientierte Veranstaltungen? Was sind geeignete und innovative Formate? Welche Themen sind besonders von Interesse? Die Landeshauptstadt Mainz führt daher in Kooperation mit der Mainzer Wissenschaftsallianz, der Allgemeinen Zeitung und dem Zentrum für Qualitätssicherung und -entwicklung der Johannes Gutenberg-Universität im Rahmen des Wissenschaftsmarkts eine Befragung unter den Bürgerinnen und Bürgern durch.

<http://www.wissenschaftsallianz-mainz.de/>

Weitere Informationen:

MAINZER WISSENSCHAFTSALLIANZ
c/o Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Petra Giegerich, Kommunikation und Presse,
Tel. 06131 / 39-22369, E-Mail: presse@uni-mainz.de